

Geschäftsleitung

Auszug aus dem Protokoll

Sitzung vom 20. August 2026

2026/54 9.07.02.02 Infrastruktur

Datenklassifizierung, Freigabe Konzept und Entscheid Umsetzung

Beschluss Geschäftsleitung

1. Die Geschäftsleitung nimmt das Konzept "Datenklassifizierung" ab.
2. Die erwarteten Kostenschätzungen für die Umsetzung wird zur Kenntnis genommen und die Umsetzung gemäss der "Kostenvariante Standard" freigegeben.
3. Die Abteilungen Präsidiales und Informatik werden beauftragt, die Lizenzkosten für das Jahr 2027 zu budgetieren sowie ein entsprechendes Projektblatt (Investitionsrechnung) für die einmaligen Projektkosten zu erstellen.
4. Öffentlichkeit des Beschlusses:
 - Der Beschluss ist per sofort öffentlich.
5. Mitteilung durch Abteilung Präsidiales an:
 - BDO AG (externe Unterstützung Erarbeitung Konzept)
6. Mitteilung durch Sekretariat an:
 - Fachapplikationsverantwortlicher CMI
 - Geschäftsbereichsleiterin Bildung
 - Parlamentsdienste (zuhanden Parlament)

Ausgangslage

Die Stadt Wetzikon kennt heute keine Datenklassifizierung. Aufgrund der gesetzlichen Vorgaben sowie der Weisungen der Datenschutzbeauftragten des Kantons Zürich, wonach sämtliche Informationen in definierte Klassifizierungsstufen einzuteilen sind, ist die Klassifizierung von Informationen für die Stadt Wetzikon von zentraler Bedeutung. Im Kontext der hybriden IT-Umgebung wird diese Anforderung insbesondere durch die Nutzung von Microsoft 365 konkretisiert.

In den letzten Monaten wurde ein Konzept erarbeitet, welches die Datenablage- und Klassifizierung für die Stadt Wetzikon konkretisiert (siehe Beilage). Es umfasst alle Geschäftsbereiche und IT-Organisationen, inklusive Stadtwerke, Schule und Pflegezentrum.

Ziele der Datenklassifizierung:

- **Übergeordnetes Ziel: Sicherstellung von Compliance, Datenschutz & Informationssicherheit**
Schutz von Informationen gemäss gesetzlichen Vorgaben durch geeignete technische und organisatorische Massnahmen.
- **Umsetzung der Datenklassifizierung**
Einführung und konsequente Anwendung eines einheitlichen Klassifizierungsmodells („Öffentlich“, „Intern“, „Vertraulich“, „Geheim“) gemäss Vorgaben der Datenschutzbeauftragten.

- **Zugriffssteuerung und Nachvollziehbarkeit**
Gewährleistung eines kontrollierten Zugriffs auf Informationen nach dem Need-to-know-Prinzip sowie Sicherstellung der Nachvollziehbarkeit.
- **Organisatorische Verankerung**
Sensibilisierung und Befähigung der Mitarbeitenden zur korrekten Anwendung der Klassifizierung und zum datenschutzkonformen Umgang mit Informationen.

Umsetzung:

Das Konzept sieht vor, die Datenklassifizierung initial auf die IT-Organisation der Stadtverwaltung und dort auf die M365 Umgebung sowie CMI zu konzentrieren. Die anderen IT-Organisationen folgen im Anschluss (gestaffelt), so dass aus den ersten Erfahrungen mit der Stadtverwaltung gelernt werden kann.

Für die erfolgreiche Umsetzung in der Stadtverwaltung sind zwei Varianten inklusive entsprechenden Kostenschätzungen erarbeitet worden: Variante Maximal und Variante Standard. Die Variante Maximal entspricht dabei der umfassenden Schätzung des externen Anbieters und enthält alle absehbaren Aufwände (inkl. optionalen Arbeitspaketen). Die Variante Standard ist demgegenüber eine angepasste Schätzung, welche nach interner Abstimmung durch das Projektteam der Stadt Wetzikon vorgenommen wurde. In dieser Schätzung ist ein höherer interner Personalaufwand vorgesehen. Nach Ansicht des Projektteams sind die Ressourcen dafür bereits im heutigen Stellenplan vorhanden (z.B. für Projektmanagement, Unterstützung Schulung und Aufbau Controlling). In der Folge wird Variante Standard zur Umsetzung empfohlen.

Lizenzen (Mehrkosten)	Bemerkung	Variante Maximal	Variante Standard
M365 E5 Lizenzen	Zusätzliche Kosten gegenüber heutiger E3 Lizenz	Fr. 60'000.00	Fr. 60'000.00
CMI Lösung - Schnittstelle M365 Kollaboratives Arbeiten	Schnittstelle M365 kollaboratives Arbeiten und Purview Modul (DMS)	Fr. 13'000.00	Fr. 13'000.00
Total Kosten Lizenzen (jährliche Mehrkosten)		Fr. 73'000.00	Fr. 73'000.00

Projektkosten Umsetzung (Extern)	Bemerkungen	Variante Maximal	Variante Standard
OBT Technische Umsetzung	Gemäss Richtofferte vom Mai 2026 inkl. Reserve	Fr. 60'000.00	Fr. 60'000.00
CMI technische Umsetzung	Gemäss Emailinfo von CMI	Fr. 21'000.00	Fr. 21'000.00
Begleitung BDO	Technische Begleitung der Umsetzung Datenklassifizierung (Schätzung)	Fr. 20'000.00	Fr. 20'000.00
Begleitung BDO	Projektmanagement Begleitung bei der Umsetzung (Schätzung)	Fr. 16'000.00	Fr. 0.00

Schulung und Benutzerdokumentation	Dokumentation / Anleitungen / Zusammenarbeit mit AL & TL	Fr. 40'000.00	Fr. 15'000.00
Controlling aufbauen (Anforderungen erfassen / verschriftlichen / prüfen)	Umsetzungsüberprüfung bei den Mitarbeitenden	Fr. 50'000.00	Fr. 20'000.00
Reglemente anpassen / erstellen		<i>Interner Personalaufwand</i>	<i>Interner Personalaufwand</i>
Total Kosten Umsetzung Stadtverwaltung (einmalige Projektkosten)		Fr. 207'000.00	Fr. 136'000.00

Erwägungen

Die Geschäftsleitung anerkennt die Bedeutung der Datenklassifizierung und erachtet den Zeitpunkt vor der erweiterten Nutzung der M365 Funktionalitäten (Ablage und Kollaboration in Teams, Sharepoint, usw.) als geeignet, um diese einzuführen. Werden M365 Funktionalitäten bereits unkontrolliert genutzt, muss bei einer späteren Einführung eine Bereinigung der bereits bearbeiteten Daten nachträglich erfolgen. Ausserdem sind die Risiken einer irrtümlichen Datenweitergabe höher und die rechtlichen Vorgaben, insbesondere der Kantonalen Datenschützerin, werden nicht eingehalten.

Die Geschäftsleitung gibt die Umsetzung der Datenklassifizierung gemäss Variante Standard frei.

Für richtigen Protokollauszug:



Geschäftsleitung Wetzikon

Marinela Djordjevic, Assistentin